



Öffentliche Stellenausschreibung

Im Jahr 1991 gegründet, hat sich die Universität Potsdam in der Wissenschaftslandschaft fest etabliert und sich zu einem herausragenden Wirtschaftsfaktor und Entwicklungsmotor für die Region entwickelt. Sie ist drittmittelstark, mehrfach prämiert in der Lehre, verfügt über eine serviceorientierte Verwaltung und wurde als familienfreundlich ausgezeichnet. Rund 20.000 Studierende und 3.000 Beschäftigte arbeiten an drei Standorten – Am Neuen Palais, Griebnitzsee und Golm – an einer der am schönsten gelegenen akademischen Einrichtungen Deutschlands.

An der **Universität Potsdam, Humanwissenschaftliche Fakultät, Strukturbereich Bildungswissenschaften, Department Musik und Kunst** ist zum nächstmöglichen Zeitpunkt folgende Stelle **unbefristet** zu besetzen:

Akademische/-r Mitarbeiter/-in: Gesang/Vokale Ausbildung (w/m/d) Kenn-Nr. 320/2026

Die Arbeitszeit umfasst 20 Wochenstunden (50 %); die Eingruppierung erfolgt nach Entgeltgruppe 13 der Entgeltordnung zum TV-Länder.

Ihr Arbeitsbereich:

Die Stelle ist angesiedelt im Department Musik und Kunst der Humanwissenschaftlichen Fakultät. Zentrum des Tätigkeitsfeldes ist die künstlerische Lehre in der Vokalen Ausbildung innerhalb der Lehramtsstudiengänge Musik.

Ihr Aufgabengebiet umfasst:

- eigenständige Lehre im Bereich Gesang/Vokale Ausbildung für Lehramtsstudierende (Lehramt für die Primarstufe, Lehramt für die Sekundarstufen I und II) entsprechend der aktuellen Studien- und Prüfungsordnung im Fach Musik sowie Prüfungsbeteiligung (z.B. Eignungsprüfungen und Modulprüfungen)
- konzeptionelle Weiterentwicklung der Lehre sowie Aufbau fachbezogener Kooperationen (hochschulintern oder auch mit externen Institutionen, wie z. B. Schulen, Verbänden, Konzertveranstaltern u. a.)
- Mitarbeit in Selbstverwaltung und bei organisatorischen Aufgaben der Humanwissenschaftlichen Fakultät

Das Lehrangebot richtet sich nach den jeweils gültigen Vorgaben der Lehrverpflichtungsverordnung (LehrVV) des Landes Brandenburg sowie der vom Senat der Universität Potsdam beschlossenen Bandbreitenregelung. Für diese Stelle erfolgt die Zuordnung zur Gruppe akademischer Mitarbeiter/-innen mit ausschließlich Tätigkeiten in der Lehre (12 LVS bei 20 Wochenstunden). Eine Abordnung oder Verbeamtung ist nicht möglich.

Sie bringen Folgendes mit:

- abgeschlossenes wissenschaftliches Hochschulstudium (Master oder gleichwertig) im Fach Gesang oder Vokalpädagogik, gerne auch mit einem Schwerpunkt im Bereich Jazz/populäre Musik

- stilistische Breite und eigene Konzerttätigkeit und/oder anderweitige öffentliche Sichtbarkeit
- Bereitschaft zur Entwicklung von und Beteiligung an innovativen Lehrkonzepten und künstlerischen Formaten
- mehrjährige pädagogische Erfahrung (vorzugsweise an einer Hochschule), umfassende gesangsmethodische Fähigkeiten für den Unterricht mit Studierenden mit unterschiedlichen Studienvoraussetzungen
- Bereitschaft zur regelmäßigen Weiterbildung

Darüber hinaus sind folgende Kompetenzen wünschenswert:

- abgeschlossenes lehramtsbezogenes Referendariat und/oder pädagogische Erfahrungen im Bereich Schule bzw. Musikschule
- solide pianistische Fähigkeiten für das Begleiten von Studierenden im Unterricht
- Erfahrung bei Konzeption und Durchführung eigener künstlerischer Projekte

Unser Angebot an Sie:

- ein hervorragendes Arbeitsumfeld für Ihre akademische Mitarbeit im Bereich von Lehre und Forschung
- ein kreatives, freundliches und effektiv arbeitendes, interdisziplinäres Team
- Möglichkeiten zur künstlerischen Entwicklung, Teilnahme an Konferenzen und Fortbildungen
- Gestaltungsmöglichkeiten in der Lehre und Entwicklung des Studienganges

Als Universität vereinen wir die Entwicklungstärke einer Lehr- und Forschungseinrichtung mit den attraktiven Arbeitsbedingungen des öffentlichen Dienstes. Die Universität Potsdam ist eine zuverlässige Arbeitgeberin, die ihre Beschäftigten mit vielfältigen Angeboten und Leistungen unterstützt:

- Profitieren Sie von betrieblicher Altersvorsorge, einer Jahressonderzahlung und vermögenswirksamen Leistungen.
- Alle Standorte bieten eine gute Verkehrsanbindung. Sie können einen monatlichen Zuschuss zum ÖPNV-Jobticket erhalten und Campus-Fahrräder nutzen.
- Entwickeln Sie sich und Ihre Kompetenzen in verschiedenen Fortbildungsangeboten weiter; nutzen Sie die vielfältigen Angebote des betrieblichen Gesundheitsmanagements sowie des Hochschulsports.
- Zur besseren Vereinbarkeit von Beruf und Privatleben bietet die Universität Potsdam ihren Beschäftigten flexible Arbeitszeiten, sowie anteilige mobile Arbeit (z.B. im Home-Office) an. Sie verfügen über 30 Urlaubstage im Jahr (bei einer 5-Tage-Woche) und sind zusätzlich am 24.12. und 31.12. vom Dienst befreit. Unser Service für Familien berät Sie zu Fragen der Vereinbarkeit von Beruf und Familie.

Weitere Informationen zur Arbeitgeberin Universität Potsdam finden Sie unter <https://www.uni-potsdam.de/de/arbeiten-an-der-up/arbeitgeberin/uebersicht>

Ihre Bewerbung:

Reichen Sie Ihre Bewerbung mit Anschreiben, tabellarischem Lebenslauf und entsprechenden Qualifikationsnachweisen über das Online-Karriere-Portal der Universität Potsdam ein (**Kenn-Nr. 320/2026**). Bitte stellen Sie Ihre Bewerbungsunterlagen in einer zusammengefassten pdf-Datei bereit. Die **Bewerbungsfrist** endet am 20.05.2026.



Jetzt online bewerben:
<https://spp.uni-potsdam.de/karriere>

Sollten Sie Hochschulabschlüsse außerhalb der EU absolviert haben, reichen Sie bitte die deutsche Übersetzung und [die Bewertung der Zentralstelle für ausländisches Bildungswesen \(ZAB\)](#) ein. Ersatzweise bitten wir Sie um Zusendung eines PDF-Auszuges aus der Datenbank zur [Anerkennung und Bewertung ausländischer Bildungsnachweise \(ANABIN\)](#).

Sollten Sie Berufsabschlüsse außerhalb Deutschlands abgeschlossen haben, senden Sie bitte die deutsche Übersetzung und die Anerkennung in Deutschland mit. Informationen dazu finden Sie beim [Bundesinstitut für Berufsbildung \(BIBB\)](#).

Die Universität Potsdam schätzt die Vielfalt ihrer Mitglieder und verfolgt die Ziele der Chancengleichheit unabhängig von Geschlecht, Nationalität, ethnischer und sozialer Herkunft, Religion/Weltanschauung, Behinderung, Alter sowie sexueller Orientierung und Identität. Bewerbungen aus dem Ausland und von Personen mit Migrationshintergrund sind ausdrücklich erwünscht. Die Universität strebt in allen Beschäftigungsgruppen eine ausgewogene Geschlechterrelation an; in Bereichen, in denen Frauen unterrepräsentiert sind, werden Frauen bei gleicher Eignung bevorzugt (§ 7 Absatz 4 BbgHG). Menschen mit Behinderung werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt. Bei Eignungstests und Auswahlgesprächen werden individuelle Nachteilsausgleiche gewährt, die ihrer Behinderung angemessen sind. Sofern ein Mensch mit Behinderung individuelle Nachteilsausgleiche in Anspruch nehmen möchte, teilt er dies bitte im Bewerbungsanschreiben mit.

Für nähere Informationen zur Ausschreibung steht Ihnen Professor Philip Peter per Mail: philip.peter@uni-potsdam.de gerne zur Verfügung.

Gern können Sie sich bei Fragen zum Bewerbungsprozess oder bei technischen Problemen per E-Mail an bewerbung@uni-potsdam.de wenden.

Potsdam, 23.04.2026